Meft, 8. Ceptember.

musite das Herz jöher schlagen vor Stolz und reicher possung. Gestärkt und verjüngt ist die Deckt-Kartei aus dem Bahlkampse hervorgegangen. Ahr numerischer Zuwachs fällt gewichtig in die Wagsschaft, er sicher ihr nahezu die Zweidrites Majorität. Ihr gestliges Kapital hat sich bedeutend vergrößert; neue Tasente, erprobte parlamentarische Krüfte und bewährte Korpphäen im Gediete des Unterrichtewesens, der Kodisstation und der Berwaltung erhöhen ihren inneren Gehalt. Keiner sehst, auf bessen erhöhen ihren inneren Gehalt. Keiner sehst, auf bessen kieser Phylasur sehst, ungeben von der Berekrung Aller. Kranz Deckt, der umgeben von der Berekrung Aller. Kranz Deckt, der umgeben von ber Berchrung Aller, Frang Deat, ber weife Führer, beffen Ramen folch' mächtige Eroberungen gemacht im Reiche ber Geifter. Gelichtet find bagegen bie Neisen der Opposition. Manche ihrer Größen wurde ge-fällt und gerade an ihren besseren Kräften hat sie die empsindlichsie Einduße erlitten. Außerdem macht sich ein Schwanken und Wogen der ungleichartigen Elemente in ihrem Schose bemerkdar und es ist, als sühlten sie einen ahnungevollen Drang nach neuen Formen und Bielen ihrer

Bunftiger fann bie Ronftellation fur bie regierenbe Partei faum gebacht werben -- und boch, wer michte be-haupten, daß fie in ber festen Ueberzeugung an die Arbeit geht, fie merbe ihre reichen Rrafte ungehemmt entfalten fonnen gum Gebeiten bes Reformmertes, welches erft im Stabium eines vielverheißenden Anfangs fich befinbet? Und ist es nicht eine ganz ungewöhnliche, eine geradezu abnorme Erscheinung, daß die erste Sorge, welche alle Gemüther bedrückt, durch die Wöglichkeit erzeugt wird: die Thattraft biefer impofanten Majorität fonne an bem materiellen Wiberftand ber Opposition Schiffbruch leiben? Auf Prinzipientämpfe milffe sich wohl jebe Masjorität gesaßt machen und sinde ihr auch nur eine zwerzhafte Fraktion als Minberheit gegenilber. Bumal, wo es sich um Resormen von solcher Tragweite handelt, wie bei uns, ift eine wolltommene Uebereinstimmung ber Parteien gar nicht benkbar. Aber ganz beispielws ist es, daß eine Majorität unter geordneten parlamentarischen Verhältnissen auch die Möglichkeit einer Vergewaltigung von Seite der Opposition in ihre Verecknung ziehen muß; daß sie sich mit der Ventualität zu beschäftigen hat, sie werde in ihrer Thätigkeit durch sy stem at i sch en Widerfand gesähmt werden. Diese Besorgniß wurde durch die Haltung der Opposition zum Schluß des vorigen Reichstages und durch seither erfolgte Aundgedungen mindestens eines leiben? Muf Bringivientampfe mitfe fich wohl jebe Daund burch feither erfolgte Rundgebungen minbeftens eines Theiles ber oppositionellen Breffe machgerusen und es ift Theiles ber oppositionellen Presse wachgerusen und es ist sehr schwer, dieselbe zu bannen. Kein Bunber, wenn man baher vor allen Dingen barauf sinut, die Majorität gegen einen neuen Coup sicher zu stellen, der sie schlechtweg an der Arbeit verhindern wilrde, und wenn man babei in erster Reihe an die Einsührung der "Cloture" benkt, so ist diese leicht begreistich. Das Mittel erscheint im ersten Augenblid eben so einsach, als unsehlbar. Wenn die Rebestult der Opposition alle Dämme zu durchbrechen broht, o beschlicht die Majorität der Abschlich der Debatte und es wird der Weiteren Diekussion Einsach gethan. Inn. ce mirb ber weiteren Distuffion Ginhalt gethan. wir haben unsere Zweitel in biefer Beziehung bereits aus-gesprochen unb können fie nur wiederholen. Wir glauben — trot ber gegentheiligen Argumentationen der "M. Po-litika" — auch heute nicht, daß einer ab sicht tichen litika" — auch heute nicht, daß einer ab sich ich i ich en Zeitvergendung durch die Cloture vorgebeugt werben kann. Dat es die Opposition barauf abgesehen, die Berhandlungen um je den Preis zu erschweren und zu verschlengen um je den Preis zu erschweren und zu verschlengen, so steht ihr ein ganzes Arsenal von Interpellationen, Beschlußanträgen v. d. Antlagebeschlüßen zur Bertigung, welches geradezu unerschöpflich sit. Wir zuben es zu erschlens Außerdem erscheint uns die Maßregel "unpopulär", das heißt, wir glauben, daß Alles, was einer Beschrinkung der Nedefreiheit nur im Entserntesten ähnlich sieht, mir den eigenartigen Gewohnleiten und Neigungen selbst unserer gebildeten Kreise im Widerfrunde steht. Der größere Theil der Deispartei selbst finnte sich zu dieser Neuerung nur mit schwerem herzen entschließen. Und zum leberfluß hätte die Einsührung der Ctoture sitt die gegenwartige Session gar keinen praktischen Ersolg, denn sie watrige Sejjion gar feinen pratifchen Erfolg, benn fie fonnte nach ber bestehenben hausorbnung erft in ber tom-

menben Seffion plaggreifen. Benn es gleichwohl unerläglich icheint, Garantien Wenn es gleichwohl unerläßlich scheint, Garantien für den ungesörten Fortgang der parlamentarischen Berhandlungen zu schassen, so sollten diese unseres Erachtens in einer Verständigung mit den gemäßigten Theile der Opposition gesucht werden. Eine "Huston" in die se m Sinte dünkt nus nicht nur satthalt, sondern auch durchführbar. Tauschen wir uns nicht, so geht in diesem Angendlick eine sriedlichere und versöhnlichene Stimmung durch die Reihen der Linken. Der Groll hat ausgetobt, die Erbitterung ist gewichen. Es scheint, daß die Einstähligene der Partei sich mit den Thatsachen abgesunden haben, welche ihnen die Aussichtslösseite ihrer bisderigen haben, welche ihnen die Aussichtslosigfeit ihrer bisherigen Taktit beutlich genug bemonstriren. Männer von Bega-

bung und lebhaftem Schaffensbrang können boch nicht in alle Twigkeit fich jum Windmühlenkampfe verurtheilen wollen und gewiß wirkt auch der partiotische Gedenke viel au mächtig in ihnen, als daß sie sich hartnädig dem Hort-schreiten bes inneren Reorganisfationswerfes entgegenstem-men follen. Und auch ihr politischer Ehrgeis dürste ihnen einen andern Beruf, als den eines Sperrrades in der par-lamentarischen Maschinerte begehrenswerth erscheinen lassen. Sollte es da unmbglich sein, ein Einvernehmen mit der Linken über die wichtigeren Prinzipienstragen, über den Geist der nen au schaffenden Gesebe und über die Horm ihrer Solter es die michtigeren Pringipienfragen, über den Gester und ihrer die wichtigeren Pringipienfragen, über den Gester und über die Horm sproming won der Opposition, als daß wir darauf mit Nein antworten würden. Den Gedanken einer "Fusson" in senen weiten Grenzen, wie ihn sie eine jedensals gestreiche und gut gemeinte Kombination letzerer Zeit gezogen, halten wir in diesem Angenblick sür undiskutirden. Eine Fusion solcher Art könnte nach unserer Aufschung nichts Anderes bedenten, als daß die Lünke mit Sac und Pack in unser Lager übergehe und ihre staatsrechtliche Fahne entweder verdrenne oder ins Museum niederlege. Die einem solchen Alte dürften sich daum die Gemästigtesen der gemäßigten Linken verstehen wollen. Am Ende hat die Opposition sich ja doch deredet "Eitge ein wichtiges nationales und staatliches Prinzip ihrem Programm und Brinzipien psiegt man nicht leichterdings aufgaopfern. Aber eine Vereinigung der Parteien zum Bwecke I i der a I er Reformen und zur Erledigung derzeitigen Brateian zum Zwecke I is der a I er Reformen und aus Erledigung derzeitigen Fragen, an welchen sämmtliche Faktoren der berjenigen Fragen, an welden fammtliche Battoren ber Gefengebung ein gleichmäßiges Interesse haben, eine folche Bereinigung erheifcht fein Opfer an Bringipien und muß Vereinigung erheischt sein Opfer an Prinzipien und muß um so naturgemäßer erscheinen, als es doch teine Differenzen in Sachen des Lideralismus sind, welche eine Scheidewand zwischen der Deakpartei und der gemäßigten Linken bilden. "Eine Annäher und her gemäßigten Linken bilden. "Eine Annäher und zwische "Don" in seiner gestrigen Abendausgabe, und wir zweifeln uicht, daß diese kurze Kenntniß der Stimmung und der Weinungen beruht. Möge die Linke ihre Forderungen hinsichtlich des Liberalismus in den neuen Schödenungen noch so weit ausdehus in ben neuen Schöpfungen noch fo weit ausbeh-wenn fie nur nicht bie Grenzen überfchreitet, wo bas lismus in ben neuen praktische Moment aufhört und bas Reich ber "unmög-lichen" Strebungen beginnt, jo wird die Deakpartei, ober boch ber überwiegende und ausschlaggebende Theil berfel-ben, ihr bereitmillis ausgegebende Theil berfelben, ihr bereitwillig entgegenkommen. Db bie Regierung nachkomme und wie fie gleichen Schritt mit ben vereinig-ten Parteien halten wirb — bas ift eben Sache ber Re-

Beft, 3. Gentember.

A "Rußland schwollt nicht, es sammelt sich" — bas war das gestügeste Wort, mit dem Fürst Gortschafos vor nunmehr sechzen Jahren Europa die Stellung notissierte, die das Czarenreich nach Beendigung des Krimsrieges einzunehmen gedachte. Wir beglildwinschen Frankreich von Gerzen, daß es anderthalb Jahre nach dem Berfailler Frieker abstätt dieselfe Dreife andermannen zu haben schrint Herzen, daß es anberthalb Jahre nach dem Becfailler Frieben enblich dieselbe Devisse angenommen zu haben scheint,
insofern das überhaupt möglich ift. Leiber missen beien beschaupt möglich ift. Leiber missen wissen die bei beien die ben Bersuft won
die dann zu benten, daß es sich in den Bersuft von
Stassburg und Meh sinden soll, wie Russland die leichte
Grenzforrektur am Pruth verschmerzt zu haben schein.
Ebensowenig mag es hoffen, daß irgend eine europäische
Konvulsion ihm Elsaßkothringen wieder ohne eigene Anftrengung in den Schoß wersen wird, wie Russland den
Kontungertrag den einzig demitthigenden Theil des Karifer Pontusvertrag, den einzig bemuthigenden Theil des Parifer Friedens, von sich abgeschüttelt hat. Der Hintergebanke der Nevanche wird also wohl fort und fort in Paris eine ver geng andere Rolle spielen, als an ber Neva. Allein es ift vorläufig bei Seite gestellt, wie bas orientalische Sprich-wort gebietet: "Die Rache ist ein Gericht, bas kalt genossen werben muß". Nicht er beherrscht bie Situation, sondern bas Bebürfniß, Land und Bolt zu tonsolidiren, damit Frantreich nicht einem ähnlichen Schickale verfällt, wie Spanien ober bie Rreplenftaaten.

Bahrlich, es fallt uns nicht ein, ju einem Bunbniffe mit Frankreich hinzubrängen, als ware es Desterreichs ober Ungarns Sache, Bergeltung für Seban ju üben, wie mit Frankreich singubrängen, als ware es Defterreichs ober Ungarns Sache, Bergeltung für Seban zu üben, wie Frankreich thörichter Weise nach "tevanche pour Sudora" gebrüllt. Aber wie schon Fürst Felix Schwarzenberg vor 22 Jahren tief beklagte, daß Frankreich unter dem Negime der Februarrepublik zu einer Null in der auswärtigen Politik beradgesunken, so glauben auch wir heute, daß es im Interesse des staatlichen Gleichgewichtes liegt, Frankreich sich aus dem Wogrunde, in den der Wann von Chisseburst es gestürzt, möglicht schoell erheben zu sehen. Dazu aber werden nun benn boch alle Anftrengungen ge-macht ; und gerabe ber Stillftand, ber feit ber Bertagung macht; und gettade der Seinfland, der feit der Seinigung ber Verfailler Nationalversammlung im öffentlichen Leben eingetreten ist, gewährt uns einen Ueberblick, in wie ho-hem Grabe diese Bestrebungen auch erfolgreich geweien sind. Bor allen Dingen besseltigt sich die Republik zuse-hends, indeh ist sit nus die Hauptsache: nicht wegen einer naiven, rein theoretischen Borliebe sür diese

Megierungsform, beren 48er Auftage im Gegentheile in Frankreich steis einen trühfellgesomischen Eindernd auf uns gemacht, oder weil wir darin die Summe alles Gildes sir jedes Bolt erdlicken. Nein, einsach, mell es im gegebenen Augenbilde prakt i ich bie einzig mögliche Balisch, auf der die Karteien, wenn nicht freundlich, do boch steidich neben einander stehen können, während jeder monarchische Weltaurationsverzuch unmittelbar zu einer Zersteichung des Landes, zu Bronunciamientos sühren müßte.

Es ift nicht die eine oder die andere Partel, es sind nicht die Legitimisten, nicht die Orleanissen, nicht die Inverdalisen – ja es sind, strenge genommen, nicht einmal die Republikaner selber und als solche, die bei der Beseitig gewinnen. Es ist die heitige Sache Frankreichs, die allein den Bortheil daraus zieht, wen als es gerarten, katz ricklichtstos der Berewirklichung ihrer Anschungen und Programme zugusteben, ihre Ecken und

at I e Parteien, sindt rikstisslos der Berwirtlichung ihrer Ansten abschleien, die sie in den Auf Homers einstimmen: "Ein Wahrzeichen nur gibt's, das Baterland zu vertheibi-gent" Und wahrlich, an solchen Wahrzeichen sehlt es nir-genden Aussisse und gibt's, das Baterland zu vertheibi-gent" Und wahrlich, an solchen Wahrzeichen sehlt es nir-genden Maniseste offen und rückaltstos sitr Thiers und die tonservative Republik erklärt. Es hat dem Präsidenten über seine disherige Haltung solche Elogen gemacht, daß derselde jeht zum ersten Wale einen sesten gemacht, daß derselde jeht zum ersten Wale einen sesten gemacht, daß derselde jeht zum ersten Wale einen sesten genacht der käßen siblit und wenigstens nicht mehr so ganz ausschließlich lich darauf angewiesen ist, sich durch Balanciren oden zu erhalten, indem er von Fall zu Hall aus einzelnen Frak-tionen sich eine Majorität ach hoc zusammensetz. Aber ungleich wichtiger noch, als diesen positiven Success, exach-ten wir den negativen, das diesen positiven Success, exach-ten wir den negativen, das diese he Agitation sit die Ausschlich wichtiger wacht das diesen Success, exach-ten wir den negativen, das diese die Kustübung eingestellt hat. In de Ausschlich wichtiger der Berenkräthe sätte taum hie und da, ass unbeachtet, ein Wörtchen in diesem Sinne. Ja, Dittazen Saifon ber Generalräthe fällt taum hie und ba unbeachtet, ein Wörtchen in biefem Sinne. Ja, Ditta tor Cambetta arbeitet auf seiner Runbreise gerabezu in entgegengesetzer Richtung : mit Worten und Hanblungen mahnt er überall von einer Propaganda für die Auslibfung ab. Es ift alfo nicht mabr, bag bie republikanifche Bartei

als die Bertörperung der äußersten Linken siegt. Sie muß sich nicht nur die Proklamirung der konservativen Kepublik gefallen lassen; sie legt auch Zeugniß ab, daß sie es damit ehrlich meint, indem sie die Versaller Assendie blie mit ihrer monarchischeinversalskischen Majorität ruhig blie mit ihrer monarchisch-imperialistigen Majoritat rung im Besige ber Macht läst. Die Republik bebeutet zur Stunde in Frankreich weniger eine bestimmte Regierungsjorm, als vielmehr einsach die Ausschließung jeder gewaltjamen Lösung, sei es, daß diese in der Proklamirung eines Brätendenten besteht, sei es, daß sie ihre Spize gegen die
"ruraux" in Berfallse richte. Das ih's, was wir mit
Freuden begrüßen, weil wir in dieser allseitigen Perhorresbegrüßen, weil wir in dieser allseitigen Perhorresbenaus eines Secokstweicha kollie eines republikanischen. Freuden begrüßen, weil wir in dieser allseitigen Verhorrescirung eines Staatsstreichs, selbst eines republikanischen,
bie unerläßliche Borbedingung für die Wiedergeburt des
Landes nach dem Zidhrigen Schlammbad bonapartistiicher Birthschaft erbliden. Darin wird sich auch die Rechte,
ichon in ihrem eigenen Partei-Interesse, sinden milsen,
wenn sie nicht ihren eigenen Untergang beschleunigen will.
Freilich schimpfte das jüngste Manisch des rechten Zentrums mit dem greisen Berschwerer Broglie an der Spige,
als Antwort auf Chanzy's Aundgebung, noch ganz gewaltig auf die sonservative Republik. Indessen wenn die
Monarchisten sich das nicht abgewöhnen, desto schimmer
für sie selber und für Niemanden sonst. Je klarer die
Nation sich dariber wird, daß diese Herren, wie sie schon
gelegentlich der Anleihe bewiesen haben, an dem Brande,
ber Frankreich verwihtet, nur die Suppe ihrer Prättendenten sochen wollen, desto gründlicher und schneller wird es
mit ihrem Ansehen zu Ende gehen.

- In ber heutigen Ronfereng ber Deatpartei murbe gunachft von Biebenni gemelbet, ber bisherige Brafibent bes Rlubs, Herr Jos. v. Ju fiß (der Name wird mit lautem herzlichen Elsen begrüßt), habe erklärt, diese Funktion nicht mehr übernehmen zu tönnen; es erscheine sonach auf Grund der abgegebenen Wahlzet-tel Herr Bela v. Perczel als Klubpräsident, Koloman Szell als erster, Bujanovics als zweiter Schriftsührer gewählt. herr v. Berczel bantt für bas ihm geschenkte Bertrauen und richtet herzliche Begrupungsworte an die alten, wie an die neuen Rollegen; bie Bartei ist heute ftarter benn je und Gott hat ihr bas Glud und die Freude gegonnt, ihren verehrten Führer wie-ber gesund und gekrastigt an ihrer Spige zu seben. (Die gange Bersammlung bricht in nicht enben wollondes Eljen aus; Frang Deat erhebt fich gerührt, ber Jubel mahrt einige Minuten.) Dann fahrt Perczel fort, bie Partei gur Ginigteit mahnenb, bie ften burch baufige Rlubbergthungen befeftigt merbe : bas forbere nen dirch gaungs Anderagungen defenigt werde; das fordere auch die Disziplin, welche die Partei zusammenhält, dadei aber boch auch ber individuelen Anschaung genügenden Spielraum läßt. Die Rebe Berezel's wird mit großem Beisall aufgenommen, sodann über Borschlag Febenvi's beschiffen, zur Beschlerungung der Formalitäten im hause auch für Donnerstag Nachmit-tags eine Sigung zu beantragen. Ebensalls über Antrag Ziebényi's wird den nicht zur Unionspartei gehörigen kroatischen Abgeordneten (bie unioniftifden find ohnehin Mitglieber bes Rlube) mitgetheilt merben, bag fie im Rlub ber Deafpartei minbeftens als Gaft e jebergeit gerne gefeben finb. - Für ben Bra-

und ber swölf Musichufimitglieber foll in ber nächften Berfa lung erfolgen.

cfolgen.
— Die Reformpartei hat heute Radmittags um 4 Um eine Konferenz gehalten und ble Diskuffton über die von Julius Shonferenz gehalten und ble Diskuffton über die von Julius Shonferenz Englische Beite State der Factor und d

ber Partei auf die Tagesordnung der Samsiag abzustaltenden gien Konstreung gesell. Der Resonwartei schlossen sich neuerdings wei Abgeordnete an, deren Erscheinen in der heutigen Konstreun int lebbatten Lisenrussen ausgenemmen worden. Auch mehrm Oberhausmitglieder betennen sich zu dieser Partei.

— Bieber wurden Petitionen gegen die Bahl solgender Abgeordneten eingereicht: Bannadas Bojnics, Altgrander Geanad, Anderson Beith, Altgrander und ist, Ingender Angeban kon in die Bahl abzustalben Rent in, Franz Bul ihr, Anderson Taak, Berand Beith, Anderson Taak, Bosefun Remt nu, Franz Bul ihr, Anderson Taak,

Jenilleton.

Pas neue Saus.

M. N. In ber Ergherzog Alexandergaffe herricht mieber Leben und Bewegung ; ein Strom von Juggangern fluthet auf ben Fuhrmerte aller Art, vom bescheibenen einspännigen bis jur pornet nen, reichbefpannten Equipage mit Rumpelfaften Wappen und Arone, rollen die Jahrbahn daßin ; ihr gemeinsames Ziel ist das Landhaus, vor dem, gleich thorstanlirenden Centauren, die beiden obligaten städtischen Trabanten zu Pferde halten. Bon ber Flaggenftange, bie bas Dach bes Lanbhaufes überragt, weben luftig bie Jahnen Ungarns und Kroatiens; ber Lanbhausportier Beiten und grußt vorberhand noch jeben reipeklabel aussehenden Gintretenden, ba er noch nicht meiß, mer Landespater und mer nur finiple Galeriestaffage fet. Die breiten Thorftufen binan aber mimmeln bichte Menichenhaufen, Die fich im Innern bes Saufes nach periciebenen Raumen pertheilen - bie Ginen ftromen nach bem Caale, die Undern fteigen bescheidentlich bie Treppen gu ben Galerien empor.

3m Gaale fpiclen fich allenthalben rubrenbe Ggenen bes Mieberfehens und Wieberfinbens ab. "Da bift Du ja mieber ! "Ja, ba ware ich wieder!" (Er bentt babet feufgend an bie fünf-gigtaufend Gulben, bie ibn biefes Wiederbafein toftet.) Ein Sanbebruden und Umarmen und Rufen und Minten !. Mis fie por fünfthalb Monaten von einander Abichied nahmen, ba thaten fie es mit bem gutunftbangen Gefühle, womit Rameraben einander ein rafches Lebewohl gurufen, ebe fie fich ins Getummel ber Schlacht fturgen. Dann tamen bie milben Tage bes Bablfelbauges; mas bas für ein beißes Ringen und gart.s Rampfen! Bie flogen die Bomben der Bahlprogramme herüber und hinüber ! Bie praffelte und fnatterte bas Tirgilleurfeuer ber Gelegenheitereben ! Die fles in Strömen das Alut der — Trauben! Wie fielen die Wich ler zu Dunderten — unter den Tisch Und nun ist das auch vorüber, ber Pulverdampf und ber Weinnebel hat fich verjogen und bie Uebriggebliebenen grußen einander und benten mit Wehmuth bie Uebriggebliebenen grußen einander und

ber vielen Gefallenen, nämlich ber Durchgefallenen.
Der Saal felbit hat burch verschiebene Restaurirungsarbeiten ein freundlicheres Ansehen gewonnen, ben Fußboben bebeden idte Tenpice mit bunten Deffins, swifden ben einzelnen Abtheilungen ber Bante gieben fich an Stelle ber alten motten-gerfreffenen, farblofen Tucher trichrothe neue Saufteppiche bin, bie

im Berein mit bem Delgrun ber Bante und Galeriebruftungen bem frifden Roth ber Minifterfauteuils, bem vielfarbigen Mufter ber Fußteppiche und bem holzbraun bes Bureaus bem Saale ein febr farbenreiches, lebenbiges Ansehen geben. Uebriges ift Alles wie es gemefen : bie Glode bes Brafibenten, ber grune Tift, ber Stenographen, bie Uhr bes Brafibenten, bie im folecht, und bie von fünf ju funf Minuten laut folagenbe Ubr ber Stenographen, die immer gut geht, bas Blatt Bapier, und ber gefpigte Bleiftiff auf bem Bulte eines jeben Minifters - Erver gespiete Orteit und bem putte eines feben Antietes — Beteits febnfuchtig ber Entführung durch ben liebensmurdigften Deputirten harrend — Ales befindet fich am alten Blate und in bester Ordnung, die Majchine ist "gestellt", ein Rud, und fie beginnt ifte Arbeit, und es regnet Gefete und Beschüffe über das gludliche Land!

Salten wir nun aber einmal Umidau unter ben Abgeorb neten ! Bir finten jaftreiche neue Geffalten und i ermiffen man-den guten alten Befannten. Die Cabres find geblieben, mas Retrutenvoll ift, bas fügt fich befdeiben in bie Reiben ber alten Saubeger ein, um von ihnen parlamentarifche Bucht und gut: Sitte 3 nen. Die dußerste Linte hat ihre Physiognomie wenig veranbert. Da ift Csi to mit ber netten Taille und bem forgiam gezwirbelten Schnurtbart und ben fcon gestimmten Sporen; ba Emerich Baglo mit ter meißen Lowenmahne, ba CBanaby mit ber uneingestanbenen, aber leiber Gottes boch von aller Belt erfannten Berrude auf bem gebantenichmeren Saupte, ba Bobord mit ben icharsgeschnittenen Bügen und ber ewigen Brife zwifchen ben Fingern, da vor Allem der ewig läckelnde, ewig kopfnickende oder topficuttelnbe, emig umberfahrenbe unb quedfilbern lebenbige Dabaráß mit bem fnapp geftugten Ropfhaar, ben Mugenbrauen und bem bemofratifc langen Barte. Allein Giner fehlt doch in der Reihe diefer originellen Individualitäten — bas fanfte Blauroth im Antlipe Stejan Patap's glangt nicht mehr aus jenem Winkel bes Saufes zur Rechten hinüber, Die angeneh-me Stimme biefes madern Patrioten wird nicht mehr an beißen Sommertagen bas Dbr bes Bechgenben erquiden und bas Saus iff um eine Gefialt armer geworden, die mit Recht ben Gegenftan b bes Reibes aller anderen europäischen Barlamente gebilbet ha t. Much Abam Baidr macht jene Gegenben bes Saufes nicht mehr auch nom Lagar magt pene wegenen des Junies nicht meter meist unschen, daren da li da ab veine originelle Figur gewonnen. Gine massiwe, karkfnochige Gestalt, ein grimmig blidendes Angessät, dider röthilder Schnutzebat und Halld gekärbtes, ju Berge ftehnebes haar, das ist das änhere Bild des Mannes, der in sein politisches Hrogramm unter Anberem auch bie Bereinigung Bolens mit Ungarn aufgenommen hat. Balbacky ift ber einzige Rothtopf im Saufe. Minifter Toth gilt zwar bei Leuten mit unentwideltem toloriftifchen Sinne

Allein welch' ein Unterfchieb ift gwifden bem garten, golbglänzenben, metallifden Roth bes Minifiers und bem grellen flam-menben, brandigen Roth Balbacsy's! Jenes ift das Roth bes Arminius, diefes das Roth des Apphon; um jenes hatte ein Romer fcweres Gelb gegeben, diefes hatte feinen Befiger in Egypten bem Flammentobe geweibt.

Muf ber Linten vermißt bas Muge mit Bebauern ben originellen Buxitanertopf und die kraftvolle, gebrungene Gestalt Baul Sjontagh's. Dagegen findet man dort etliche neue Physiognomien, bie ebenjo gleichgiltig laffen, wie die Ramen ihrer Befiger. Chorin gehörte zu turze Zeit dem Reichstage an, als daß man feine Febler fonberlich merten tonnte, und horn's Abwefenheit fallt bem Auge weit weniger auf, als fie bei den Bebatten bem Ohre auf-

Die Deatpartei hat fich in mander hinficht veranbert. Bor Allem hat fie an Leibesumlang gewonnen und ihre Rachdarin, die Opposition, gänzlich aus ber vierten Abtheilung der Bante ver-drängt. Auf dem vorigen Reichstage okkupirte die Linke noch ein gut Theil ber befagten Abibeilung, jest ift fie auf zwei Settionen, bie fünfte und fechte beschrantt. Das Oberhaus hat an bie Deaf-partei eine Reihe von Berfonlichfeiten abgetreten, die durch ihr pornehmes Mir und jum Theil auch burch ihre geiftreichen Ropfe Da ift Baron Baul Genn p mit feinen, aber harten Rugen und munberbar flaren, glangenben, eimas mongolifch gefasiten Angen, beren Blid einen eigen thum lich eifigen und burchbohrenden Ausbrud hat; ba ift ber junge Graf Albert Apponpi mit einem ftereotypen füßlichen Lacheln um bie taum umflaumten Sippen und bemitthig, fast unterwürfig blidenden Augen; Graf Bechy, ein Azvaller von äußerst di-stinguirtem Aussehen, Graf Berchtolb, der in seinem ganzen Habitus mehr an Jodeptlub als an Barlament erinnert u. s. w. Der "her vorragen bite" unter ben neuen Algeordneten ift jebenfalls Graf Albert Apponpi, wohlverftanden, infoferne fich

jenes Epitheton auf leibliche höhenausbehnung bezieht. Manche Abgeordnete haben — mit Absicht ober einem Machtgebote des unerbittlich waltenden Quastors folgend — ihren mmten Blat gemechielt. Muguft Bulfto fitt beifpielsmeife benpi, Sollan hat neben Bent und Chemeghy binter bem Rauteuil bes Juftigminifters Blag genommen. Diefe ift von brei hoben Beamten occupirt, Die von der Minifterftelle burd eine fleine Diftang gefchieben find. Bon biefer Bant ju den rothen Fauteuils davor— il n'y a qu'na pa-! Die Kroaten fiben nicht mehr auf der äußerken Rochten, fondern zum großen

Theil im Centrum binter ben Sachfen. Die "Reformer" haben an ber außerften finten Flante ber Deafpartei, nur burd einen fomalen Gang von ber Opposition getrennt, Blat genommen. Gang rudwarts und oben, vom fucenben Auge mubfam gefur ben, figen fie bort jufammen : Baron Friedrich Bobmanics ? 1. auch angerlich bie bedeutenbfie Erfdeinung unter ihnen, Lubmig Rarman, Graf Julius Csatn, der bisher bem Dberhau angehört hat, Julius Soprarcy und bie Anberen , man heute noch alle an den Fingern beiber hande ab-gablen konnte. Es macht, fast ben Ginbrud, als hatte fich bas fleine, aber muthige Sauflein gleich einem Somen in jenes Berfied jurudgezogen , um bei gegebener Gelegenheit ploglich aus der Lauer hervorzubrechen und gleich im erften An-fturme die Minifterfauteuils unten ju feinen Fugen ju erobern, freilich nur, wenn es gleich ber niederrollenben Lamine im bin unterflurmen fich um etliche, nein, um viele Dugend Abgeordati vermehrt. Die außerfte Rechte ift jest das Aristotratenviertel bei Hauses; Graf Raratsonvi, Graf Szapárn, Graf Apponni, Int Berchfold, Baron, Sennyen, Graf Bechy, Baron Lipthan, Int Berenni u. f. m. bilben ba ein abnenreiches Rollegium, Bouquet sig teine plebesige haideblume mischt. Gras smanul Bich läßt es fich nicht nehmen, die aristotratischen Neulingt bei Abgeordnetenhauses bei ihrem Eintritte in den Saal zu brijk tommnen , ihnen formlich die honneurs ju machen und über bie wegguhelfen, wie nur eine gartfühlenbe Sausfrau fie einem fet gehnjährigen Mabden gegenüber entfalten tann, bas jum effen-male in die Geseuschaft eingeführt wird. Die Gerechtigkeit gebietel uns übrigens ju tonftatiren, daß herr v. Uermenni bem Grafen Bichy in bem freiwillig abernommenen Amte mit Gefdid und Aufopferung jur Seite ftand und namentlich den Freiheren v. Sennpen (ben armen fouchternen Reuling!) und ben Grafen Albert Apponyi liebevoll unter feine Fittige nahm.

3m Magemeinen murbe bie Bemertung gemacht, bag bie Phyfiognomie bes Saufes fich bebeutend verjungt habe. Generation hat fic auf bem parlamentarifden Schauplate einge-funden, um fich die erften Sporen zu verdienen, und bie alter Rampen, die icon vor 1848 mitgethan, gieben fic allgemach aus Als es fich barum banbelte, bie Alters. ober ber Arena guriid pielm br Jugenbidriftführer berauszufommanbiren, ba fand es fich, daß nicht weniger als zwolf Abgeordnete das 28. Lebensjabr noch nicht überschritten haben. Diele Bergilngung übt einen ber beutenden Ginfluß auf den Eintne ber - Blagen, die fich mert lich vernindert haben. 200 früher Bollmonde ungetrübten Schines glangten, da ftarren jest haarwalber gen himmel; von ber nblich ben Borfall mitzutheilen. Die Deputation fehrte r Antwort jurid, das dem Obergespan das Redt ju-liefür genügende Eriknde vorhanden find, die Konigre-glissen, und daß er (Brica) sich von dem Sachverhalte lassen werde. Die Berfammtung sendes sodann ein Ober aufgelöst sein kregte, od die Kongrega-oder aufgelöst sei? Dergespan autwortete : led-if die Berfammtung mit demonstration Ausbussen aus-

Bur Tagesgefdidte.

Dur Gagesgeschicke.

Die Feier des 2. September in in Deutschand teine allgemitt, so einend berielben von einem Teile der Wessele der wiede ein großer Schaft aus den mit de nicht gelen in alsen, die getade ein großer Schaft aus der geeignete massen, die getade ein großer Schaft aus der geeignete massen, die getade ein großer Schaft aus der geeignete wie in Michael der der Deengang der deutschen überalen, den der Iranserung seine erwachten lie fich an der Trinnerung sener gerantigen besten nicht in geringerung Tade, als die undedigten Abeten nicht in geringerung Tade, als die undedigten Abeten nicht in geringerung Tade, als die undedigten Abeten nicht in geringerung Fade, als die undedigten Abeten des Kreisgestates aber sein werden Aben eine der Westen der Westen der Vollegen der Vollegen

gemeine Berbrechen als Diebstahl, Raub, Brandhiftung und Mord
richmert wird. Niemand wird ber Juits bielen Borbehatt verubeln, welchen die öffentliche Sicherheit und Moral von ihr
cehischen. Welchen der die Kriegsgerichte wacker sort und
am 30. August dat das dritte Kriegsgericht den General Cluseret,
ken sehbertren Oberst Ragiona und das Kommunemitglied Lefranzals in contumaciam zum Lode verurtheilt.

Das nun bereits verössentlichte französsiche Gese über die
Keltenerung von Rohmaterialien gibt den englischen Mattern Anch, die sinnaussele und kommerzielle Gesehachung Thiers' einer
ich die sinnaussele und kommerzielle Gesehachung Thiers' einer
ich die sinnaussele und kommerzielle Gesehachung Thiers' einer
ich die finnaussele und kommerzielle Gesehachung Thiers' einer
ich zie finnaussele und kommerzielle Gesehachung Thiers' einer
ich zie finnaussele und kommerzielle Gesehachung Thiers' einer
ich zie finnaussele und kommerzielle Gesehachung Thiers' einer
ichte Krälte zu unterziehen. Die "Times" behaupten: "Her bierst dabe mit einer Einstührung auch solgieig eine Kante wirklich in Krast trake, die Industrie und den Anabel vernichten mitch, so beginne mit seiner Einstührung auch solgieig ein Solsten mitchsen, Dallainen und Berögerungen. Der französliche kullschauf kommerzielle habe. Die "Times" glaubt, daß das neue Bekeuerungsschlich und Krantreich niemals wirklich in Krast treten webe. Marum Her Thiers in hernals wirklich in Krast treten webe. Marum her Thiers in hernals wirklich in Krast treten webe. Marum her Thiers in des er den Französlichen Bolte nur tdalächich beweisen wollen, daß, da die Kohmaterialien keine Etwer tragen sonnen die Wielen die des es augenscheinlich nur tdalächich beweisen wollen, daß, da die Kohmaterialien Ewie einer Angen sonnen mich wielen. Die Staatseinnahmen auf eine andere Weise unigebracht werden mihlen. "Die Frankreich, son der Französlichen Bedien wir den Echter um Jahlen der Anterich, sagt die "Times", die nötigen Geber zum Jahlen der Anterich Bedien gene Frankreich keiner Sc

Salerie hat man jest nicht mehr wie früher ble Aussicht in ausgedehnte Haarlichtungen, sondern auf mannigsaltige Fritum, mas dem Gesammtbilde bedeutend mehr Abwechselung versät und mährend noch im vorigen Jahre der Entschlüß Islau verlät und mährend noch im vorigen Jahre der Entschlüß Islau Jehen Algeord-utn ein verwandtes Scho bervorrusen konnte, würde derziehe beut die meisten Deputirten gleichgültig Issen. Bom Gesichtspunkte des weiblichen Gaseriepublikums ist dies Veränderung der Bogeitstellung der Schollen Gaseriepublikums ist dies Veränderung der Bogeitstellung des Saufes eine entschieden vortheilkafte, wiewohl ich durchaus nicht behaupten möchte, daß ein reichbehaartes Parlament klifter Geseg geben könne, als ein solches mit minder bedeutendem Kopsichund.

durchaus nicht behaupten möchte, daß ein reichbehaartes Parlament bisser Eestegegeben könne, als ein solches mit minder bedeutendem Kopsichmud.

Der Saal war noch halbleer, als Ghocay, wie es seine Gewohnkeit ist, durch eine Hinterthüre, sast duchen und versteckt, nach innem Nache schild, Er wurde nur von seinen Racharn begrüßt und von den übrigen gar nicht bemerkt. Als Franz Deck in den Saal eintrat, war derselbe dereits übervoll. Der große Patriot law durch die Hauptthüre herein: er wurde soson gesehen und das ganz Haus das dhougs zu ihm herübereite und ihr innig des ganz, Haus das höugs zu ihm herübereite und ihr innig des stikte. Es war rührend anzusehen, wie die beiden alten herren innaber wieder und nicht von einander lassen wolkten. Wöchte des denius Ungarns gestalten, daß noch mancher türflich anschen und nicht von einander lassen wolkten. Wöchte des denius Ungarns gestalten, daß noch mancher türflichs Reichstag sich des gleichen Anblicks erfreue!

Drei Jahren geschehen! Einer der ältesten und einer der jüngken Abgerdneten besprachen heute dieses naheliegende Thema. Ber weiß", meinte der Alte, "ob wöhrend der Dauer dieses krichstags nicht ich sterbe und Sie Minister werden!" Der junge löstlich gesch ulbr und der Mitersprässen der Denart diese Reichstags nicht ich sterbe und Sie Minister werden!" Der junge löstlich gesch ulbr und der Altersprässenter Der Jungen Westend unten im Saale die erste Debatte des neuen Liegen Hauft wird des Geschie ein Mann, wier der Schildung halb versiecht, und karte melancholisch hinnen des der erste Debatte des neuen Liegen hauf der her Despert der des enwen Liegen hauf der der ein Mann, wier der Verlühng halb versiecht, und karte melancholisch hinnen diese heite Spart, aber forgsam über die erste Pebatte des neuen Liegen hauf der der eine Hauft, der Gregsen über des ersten Wentenswerthe Ling, biefer schon gewallte, weit abstehende Schnurrbart — kein Insiel, das ist Patan, der ach ! nur mehr von dort den an den Obesten tehlinehmen kann, die er einst durch seine Saet ander an

Ilnie rhamblungen wegen Abrretung eines Cebletsstreisens am bieiem Jwede eingeleitet worben. Der Gultan hat sich durchaus bereit ertlätt, auf ben Bunich der 'iatenichen Regierung erftändane eingeben, bis man sich mit der en allischen Regierung verftändint der aber ertlätt, er fonne nicht moben aus vor Autane eingeben, bis man sich mit der en allischen Regierung verftändint der und dem gedert, sie fonne nich von Wom aus der Auten aus den geliche Abbreit bestänige Mittbellungen gemacht
worden. Die "Eimes", welche diese Augeleinbeit in einer Citageten Betrachung erdert, sindet feinerte Gurund, warum den Jialienern Schwierigteiten gegen Gründung einer Kräftlingstolonie
der Knigung einer Marienfeiten in Borneo in ben Weg gelegt
werden sollten, verwelft indessien bei talienliche Regierung aus Englands Ersprungen, bei nicht jehe günstiger Natur sind.

Abeite geschieden werbeile der genicht eines dasse arreitsen
und im Koniulasgebarten auf offener Ereigk gabe arreitsen
und im Koniulasgebarten auf offener Ereigk gabe arreitsen
und im Koniulasgebarten auf offener Ereigk gabe arreitsen
und im Koniulasgebarten der vergelig der Regierung geantwortet
die Begelerung möge ihren Bertreter abbeuten, es sit jehoch ein
Monat verflossen, ohne das Hunisterium für verangen.
Der Hirt genehmigte ben Morischun in der verangen,
Der Hirt genehmigte ben Worschlage, darauf wurde der Koniul
verbaltet.

Wen es interessiren sollte, Einiges über den lesten Riniferwecklei in Alben zu erfahren, dem den bie, "E. Hint solgenehm Angehrichen: Alle das Ansilierung der Ansilierung der
Ausgehrichen in Alle das Renilierung der Ansilierung der
Hulchen von 1834 und 1925, deren Klowicklung in London vor
sich güng, und die Schafte übernahm, datte es vor Allem die "IteKomunduros die Schädige Gelande te Renilierung Belgerung
Hulch der Beiter und des Geleg herten ein der Geleg harte Hulchen von 1834 und 1925, deren Klowicklung und her erHulchen von 1834 und 1925, deren Klowicklung und her erHulchen von 1834 und 1925, deren Klowickl

Telegr. Pepefchen des Beffer Lloyd.

einen partitulutifigen, beter gu geben.
Darmftabt, 3. September. Die "Darmftabter Zeitung"
zeigt an, daß der Großberzog das Bundesrathsmitglied hofmann mit der Reubildung bes Rabinets betraute; hofmann wird bis nach Rudtlunft bes Großberzoge von Berlin dem Auftrage ent-

nach Rüdtunft bes Großherzogs von Bertin dem Auftrage entsprechen.

Neapel, 3. September. Bei den Munizipalwahlen stimmten von 20.000 Sitmoberechigten nur 3307; das disberige Strutismium ist den Alexinden gulnitig, die Proteste der überalen wegen tonstatirter Ungeseglichteiten von Seiten der Reritalen wurden gurüdgewiesen, selbs die Gerichsebiener, welche die Broteste überdeten, wurden gewalttädig binausgeigat.

Butareft, 8. September. Ein Detret des Fürsten bevollundigist den Minister Costaforu wegen des Anschlusses der Eisendahn mit der österreichzigen Negierung zu unterhandeln und eine Konvention abzuschlieben.

Ronsention abzuschlieben.

Ronsention des Geschender.

Ronsention des Geschenders des Geschenders des Geschenders des Geschenders des Geschenders des Ministers der Sienerbahn mit der österreichzigen Negierung zu unterhandeln und eine Konvention abzuschlieben.

Ronstantinopel, 3. September. (Or rig in a le E e l g r.) In diesem Womente wird über die Beschaftung von Kapitalien sier des Euphratbahn zwischen hier und London verstandelt; das Projekt geht seiner Verwirklichung nahe.

Bertin, 3. Septbr. (& h lu h.) Galister 111%, Merrelchilde Staatsbahn 2061/4, Lombarden 1211/2, Capterrente 61— Gilherrente 650%, Archildes 1201/2, 1280ar 961/2, 1884ar 961/2, Wilce 1001/2, Weiter 1001/2, Wilce 1

Remogort, 2. Geptember. Debl 7.15.

Tagesneuigkeiten.

(Berfonalien.) Dert. t. Oberstftallmeister Gr. Grunne ist beute Abends von Alen bier angesommen.
(Auszeichnung.) Im Wege des Ministeriums ist heute an das Bürgermeisteramt der Stadt Best der Orden des weißen Ciephanten vierter Rlasse (Busana Bhoru) gelangt, weichen der König von Siam hern Johann Xanthus verlieben bat. Der Orden ist eine primitive Arbeit und an den Rändern emailliet. Inmitten desselben ift die Zeichnung eines weißen Clephanten sichbar.

Ciephanten vierter Alasse (Busans Bloru) gelangt, welchen ber König von Siam Derrn Johann Aant hus verliehen hat. Der Orden ist eine vermitive Arbeit und an ben Mändern emailliet. Inmitten besselben ist die Zeichung eines weißen Clephanten schieben.

(Der dritte ungarische Juristentag) halt seine Sigungen vom 23.—26. September d. J. in Best ab. Am 23. September, Morgens 9 Uhr, sindet die Plenarstung, am selben Tage Rachmittags 3 Uhr, am 24. September Morgens 9 Uhr und eventuell auch Nachmittags 3 Uhr, und am 25. September Morgens 9 Uhr sinden die Settionssihungen stat. Am 28. September Morgens 9 Uhr sinden die Settionssihungen stat. Am 28. September Morgens 9 Uhr seventuell auch Nachmittags um 3 Uhr, wird abernals eine Plenarstung abgehalten. Was die Pessikelten betrifft, ist 1. am 22. September, Whends 7 Uhr, Jasammentunst im Saale des Hotel "Hungarta"; 2. am 23. September, Kbends 7 Uhr, Festworstellung im Nationalikeater; 4. am 25. September 3 Uhr, Festworstellung im Nationalikeater; 4. am 26. September 3 Uhr, Hoschiebsses im Saale des Hotel "Dungaria". — Die Ranstei des Juristentages her Sungaria des Hotels des Juristentages eine Ranstei des Juristentages her Ranstei des Juristentages her Ranstei des Juristentages her Mitgliedern des Juristentages eine Hotels des Juristentages eine Hotels die Juhr geschnet führ des Verschlessenschlichtionen haben dem Mitgliedern des Juristentages eine Hotelschlieren des Organ des Juristentages, die "Magnar Homis", wird während der Dauer deselben täglich erscheinen und im Sichungssale vertheilt werden. Alles Uebrige, den Juristentage eine Hotelschlieren des Durchselben des Urristentages eine Hotelschlieren des Dergan des Auristentages, die "Magnar Ihemis", wird während der Dauer deselben täglich erscheinen und im Sichungssale vertheilt werden. Alles Uebrige, den Juristentage eine Heines Ochrensen des Uber Ausgnar Ihemis", wird während der Dauer deselben täglich erscheinen und im Sichungssale vertheilt werden. Alles Uebrige den Ausgnar irc desen der Fahren des Aussistentages,

giffrat in Ofen das Aninchen gestellt, es möge im Interesse einer einweitlichen Leitung auch die Osene Jeuerwehr einem Kommande untergeordnet werben. — Nach dem ader die Osenerwehr einem Kommande ihr nds ministeill genehmigter Statuten einen ieldsichabigen Betweiterun bilder und zur Wahl ihres einemen Kommandanten der vechtigt ist, sonnte diesem Anglachen nicht entsprochen werden.

(Bo an der Wah sie fer leit un g.) Das inden singigen Tagen inabssondere in der Umgebung des Seuplages vorgesommene M outsieven der in den des Don au walferes aus der sädelichen Leitung findet in solgender Thailache feine natürliche Erftätung: Um 29. August wurde Schule Ausgelung eines durch die Abspalieurung der Wahngerags in vorden Massondischen Verleitung. weiche vom Erkitophisahen durch die Wahner und Econologiaft sieder den Deuplah geführt ist, absperet und zur Ermöglichung der Roberverdichung einwässer und Sevologiaft sieder den Deuplah geführt ist, absperet und zur Ermöglichung der Roberverdichung einwisser und Econologiaft sieder den Deuplah geführt ist, absperet und zur Ermöglichung der Roberverdichung einwisser und Erwöhlichen der Sieden und die Aufter aus gestellt der Unt in einfig Aweiglichung der Richten Ausgeber der Auft der einzu der einzussen Arbeit der siede in und der einfige kweizelassen der in der Ausgeber der Auft der eine der Ausgeber d

(Rindes mord.) In Temesvar gebar vor einigen Tagen eine verheirathete Frau, bie von ihrem Manne getrennt lebte, einen gesunden Raden, verstopste demselben unmittelhar nach der Geburt den Mund mit allersei Unrad, und stach isch und find ihm dann ein Messer mitten durch das herz, wond sie das unschuldige Opser ihres Jehltrittes in einem Misthausen vergrub. Gestern wurde die Andelsechen wurde die unnatürliche Mutter eruirt und dem Gerichte abergeben.

(Feuer.) Aus Ris-Komatom schreibt man dem "3.-S. R.". daß in dem eine halbe Stunde Weges entsernten Appolna am 27. v. aus unbekannter Ursache Feuer ausbrach, welchen 45 Stuten und Fohlen des Gestütes der dortigen Tomane um Opser sielen.

ten und Johlen bes Gestütes ber bortigen Domain jum Opserfielen.

(Einbruchstieben wird, am 31. August bas am Hauptplage besindliche Gewölbe bes Kaufmannes M. D. gewaltthätig erbrochen und haben die Diebe Waaren im Wertbe von 800 fl. mit fich genommen. Man if den Thetten noch nicht auf der Spur. Merkwirdig bleibt, daß ein derartiger Diebstahl gerade am Hauptplage, wo die gange Nacht hindurch Nat-twäcker promenirer, verübt werden son en ficht ist ein. Auf in der die geworden ist, auf der die deite der die die finde in der der die die der die der

Abgur Holge.

(Ueberschwem ung.) Aus Paßto schreibt man uns unterm 2. b.:

Das winzige Bäcklein, welches in einem breiten, weitbucktigen Bette unsere Eladt durchiebt und eit Jahrschnen blos aus Inn an den an teinen Ukern wohnenden Spirtiussabritanten, die ihm manchmal ein wenth Schlempe und tribes Spiltweiser aus ihren Etadis ihm manchmal ein wenth Schlempe und tribes Spiltweiser aus ihren Etadis ihm manchmal ein wenth Schlempe und tribes Spiltweiser aus ihren Etadis ein Wassen ihm die zu sehn und beite gelien des Spottes über seine Wassen in so hohen dogen überdrichen ihren. Ken seinen Felsentisse der Bagter der Stadt es mit so hohen dogen überdrichen liehen. Ken seinen Zeilentisse der Aktra ab bis zu uns sam melte bas Addlein alle Suurydäch, die in Psich bei millen inn Thal beradschosen, mienem Bette, und wählte beiter Mittags die komnelben Flutben der Stadt zu. Immer böher ichwool die Kluth, die Rechlich die Über überfohrt und die halbe untere Stadt überschwemmte. In der Näche des Judentemvels stadt eine Fran, als plöglich von allen Seiten die möchtigen Nellen verzeich eine Kran, als plöglich von allen Seiten die möchten keine Kran ist und lieg noch immer döher, da erzeist sie der Krt, die kom gelbe beimgebrach batte, plattete die Thire des Tempels, sieg zur Galerie empor, gewährte aber zugleich den Kruther in die vom Felbe beimgebrach batte, plattete die Thire des Tempels, sieg zur Galerie empor, gewährte aber zugleich den Friede Kindle in Krattere. Im Tempel sowoh als in der Umgebung dessiehen richtete die Uberschwemmung großen Schaben an. Hausgeräche, gange Bautheite, junge Ferfel z. schwenze zu gene der eine Friede zu gesche der Seit sich die Fluthen in die Jagvan abguliesen begannen. Dem Lempelgebaube erging es übel; dieher haber zu welcher Seit die Bluthen hots "Köweckes" aber sind weit unerlährener als fromme Juden; es erging ihnen mit dem Lempel, wie dem Anschlesse der Schaben der Schaben der Genechen der Schaben der Schaben der Genechen der Genechen der Genechen der Genechen der Genechen der Geneche

d Wir erlauben uns, unsere geehrten Sefer auf das Inserat ber Firma Sommerfeld u. Förster, Papier-Janblung "um Stubenten", Hatvanergasse Rr. 6, besonbers aufmertsam zu machen.

Fortfebung in der B